

# Stellenausschreibung

(Kennziffer 2 65 23)

Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

## eine Referentin/einen Referenten (m/w/d)

für das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) im Referat 74 »Tierhaltung« der Abteilung 7 »Landwirtschaft« am Standort 04886 Köllitsch.

Das Landesamt ist die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums zuständige Fachbehörde in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de).

### Aufgabengebiet:

- Bearbeitung von grundsätzlichen Angelegenheiten einer zukunftsfähigen Ausrichtung der Haltungssysteme in Hinblick auf Tierwohl und gesellschaftliche Akzeptanz,
- Entwicklung und Bewertung von Verfahren zur Gestaltung besonders tiergerechter Haltungsverfahren und Stallbaulösungen,
- Mitwirkung an der Gestaltung des einschlägigen Rechtsrahmens insbesondere im Bereich der Haltungs- und Herkunftskennzeichnung landwirtschaftlicher Nutztiere,
- Planung, Koordinierung und Bearbeitung von Projekten der angewandten Forschung zu tiergerechten Haltungsverfahren,
- Etablierung und Begleitung von modellhaften, tiergerechten und umweltverträglichen Haltungssystemen und Stallbaulösungen in Praxis- und Demonstrationsbetrieben,
- Mitarbeit in einschlägigen Fachgremien und Arbeitsgruppen auf Bundes- und Landesebene.

### Zwingend erforderliche Kenntnisse und Erfahrungen (Nachweise sind beizufügen):

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) in der Fachrichtung Agrarwissenschaften mit Schwerpunkt Nutztierwissenschaften oder in einer vergleichbaren relevanten Fachrichtung (Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.),
- Fahrerlaubnis Klasse B

### Von Vorteil sind:

- praktische Erfahrungen in der Nutztierhaltung,
- fachspezifische Englischkenntnisse,
- technisches Verständnis und Interesse an Themen des Bau- und Umweltrechts im Bereich der landwirtschaftlichen Tierhaltung,
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Vorhaben der angewandten Forschung,
- Erfahrungen bei der Durchführung von Fachveranstaltungen und im Verfassen fachlicher Publikationen,
- Erfahrungen in der Verwaltung und im Umgang mit spezifischen Softwareprogrammen (z. B. eVA.SAX).

Neben den fachlichen Qualifikationen, dem sicheren Umgang mit gängigen MS Office-Anwendungen und der Bereitschaft zu Dienstreisen sind eine sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, sicheres Auftreten, geistige Flexibilität, strukturelles Denken und Arbeiten elementar.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der Kennziffer 2 65 23 bis zum 9. Juli 2023 an

[bewerbungen.nb@smekul.sachsen.de](mailto:bewerbungen.nb@smekul.sachsen.de)

(bitte in **einer zusammengefassten PDF-Datei** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

oder an das

**Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft**  
Personalreferat  
Kennziffer 2 65 23  
Wilhelm-Buck-Straße 4  
01097 Dresden

Nach Eingang Ihrer Bewerbung erhalten Sie umgehend eine Eingangsbestätigung.

**Wir bieten Ihnen:**

- eine interessante, anspruchsvolle, sinnstiftende und gemeinwohlorientierte Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team,
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten und Arbeitsformen,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten, auch an internen Fortbildungseinrichtungen
- das Angebot eines Job-Tickets
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung von Frau und Mann werden qualifizierte Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Wir bitten Sie, für die Bewerbung lediglich Kopien einzureichen und von Mappen abzusehen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.